

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 11.09.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Dennis
Clasen (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

00946/2023

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Brücken in der Landeshauptstadt Schwerin benennen

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt, dass die Brücken der Landeshauptstadt Schwerin gemäß der „Satzung über die Benennung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken, Grünanlagen und übergeordnete Gebietseinheiten sowie über die Festsetzung und Ausgestaltung amtlicher Lagebezeichnungen - Benennungssatzung – „zukünftig nach Persönlichkeiten aus der Stadtgeschichte benannt werden.

Dazu wird der Oberbürgermeister beauftrag eine Arbeitsgruppe zu gründen um zu entscheiden, welche Brücke nach welchen Personen benannt werden. Die Ortsbeiräte, Anwohner, Interessengruppen der Stadt sind entsprechend mit in die Prozesse einzubinden.

Begründung

Wie sicherlich bekannt ist, tragen viele Straßen in Schwerin Namen, die an bedeutende Persönlichkeiten, Ereignisse oder Orte erinnern. Diese Namensgebung trägt zur Identität und zum historischen Bewusstsein unserer Stadt bei. Die Brücken, sind jedoch oft ohne spezifische Namen und werden lediglich nach ihrer geografischen Lage oder Funktion bezeichnet.

Wir schlagen vor, die Brücken in Schwerin nach ähnlichen Kriterien zu benennen, wie es bei Straßen bereits der Fall ist. Es existiert bereits eine Liste von Namen, die für Straßen vorgemerkt sind, und wir glauben, dass einige dieser Namen auch für die Benennung der Brücken geeignet wären.

Die Benennung der Brücken würde nicht nur zur kulturellen Bereicherung unserer Stadt beitragen, sondern auch dazu, das Bewusstsein für die lokale Geschichte und die

Gemeinschaft zu stärken. Darüber hinaus könnte dies auch die Orientierung innerhalb der Stadt erleichtern.

Wir bitten die zuständigen Gremien, diesen Antrag zu prüfen und eine Arbeitsgruppe zu bilden, die sich mit der Auswahl geeigneter Namen beschäftigt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Dennis Clasen
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)